

Solchen textilen Behängen an Steinsäulen und anderwärts begegnen wir auf Schritt und Tritt.

Fig. 490 giebt ein besonders reiches Kopfstück einer solchen Säule wieder mit reich ornamentiertem Echinus.

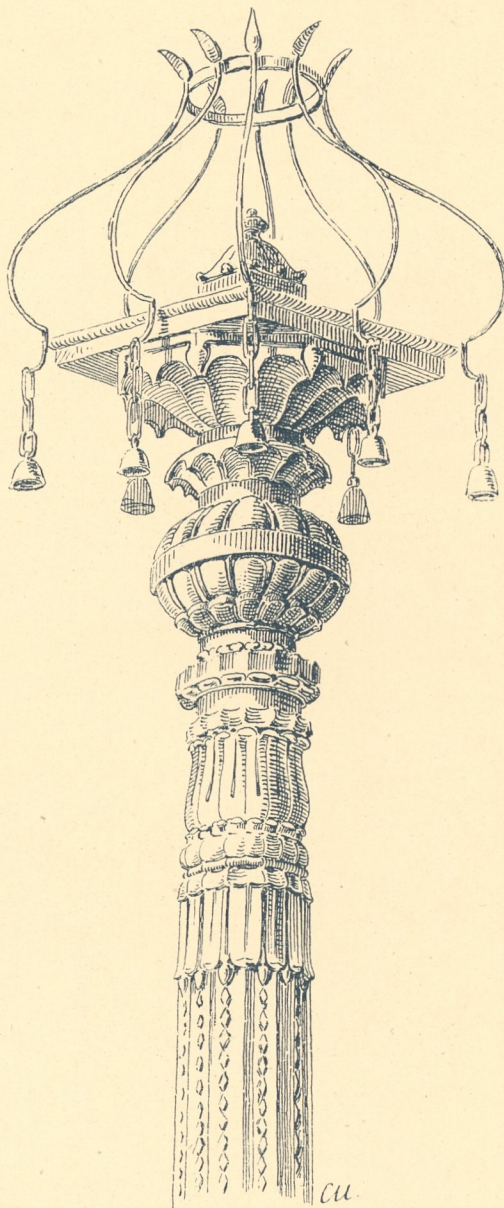


Fig. 491.

Freistehender monolither Pfeiler in der Nähe des Tempels zu Peroor.

Schliesslich zeigt Fig. 491 die völlige Ueberziehung einer Säule mit textilem Ornament, wo sogar Metall zu Hülfe genommen ist, um den Eindruck zu verstärken. Freilich haben wir es hier mit einer nicht belasteten Säule zu thun, aber man vergleiche damit Fig. 484, um sich zu überzeugen, dass man in Indien konstruktive von dekorativen Formen selten unterschied.